

ERWEITERTE BEURTEILUNGSFORM AUFGRUND DER KOMPETENZORIENTIERUNG IM LEHRPLAN 21

- Die Schule Hausen AG beurteilt ab August 2023 auf allen Stufen mit **Wortprädikaten**.
- Darunter fallen Prüfungen und alle weiteren Beurteilungsanlässe.
- Die Schule Hausen nutzt folgende Wortprädikate:
 - **sehr gut erreicht**
 - **gut erreicht**
 - **erreicht**
 - **noch nicht erreicht**
- Im Zwischenbericht und Jahreszeugnis werden wie bisher ab der zweiten Klasse Noten in den Fächern gesetzt.



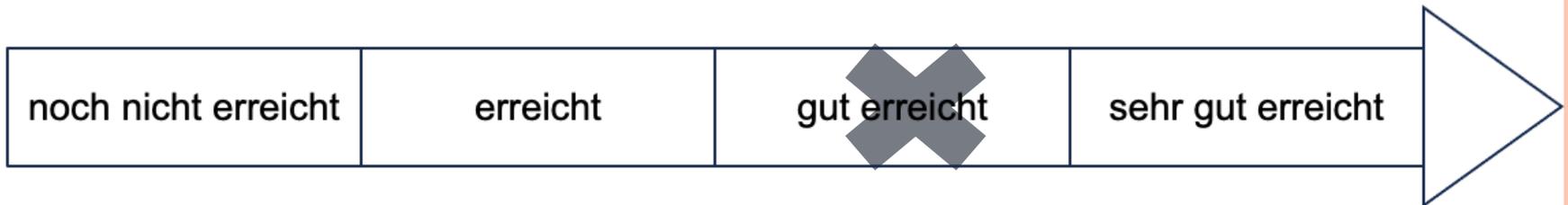
WARUM MIT WORTEN BEURTEILEN?

- Die Beurteilung soll das Lernen des Kindes unterstützen
- Fokus auf Kompetenze/Ressourcen: Was kann ich?
- Eine Note wird dem Lernprozess nicht gerecht
- Wortprädikate sind aussagekräftiger für das Kind, es kann die Beurteilung besser einordnen
- Die Beurteilung ist entwicklungsorientiert, visualisiert durch den Pfeil.



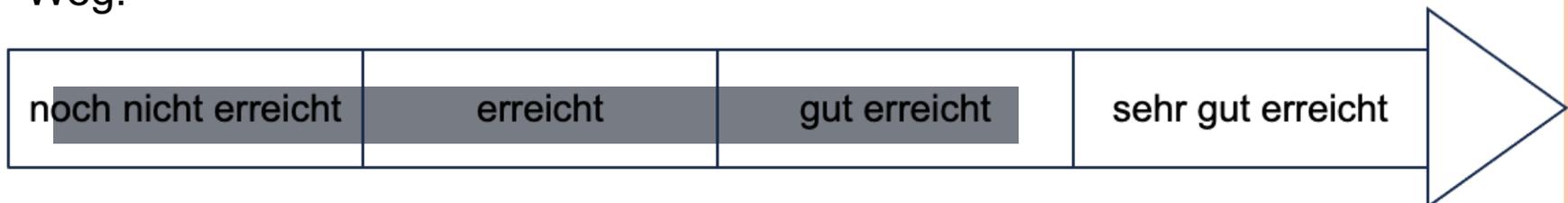
Summative Beurteilungen

Beurteilungspfeil Prüfungen: Die Lehrperson markiert oder färbt das Feld.



Formative Beurteilungen

Beurteilungspfeil formative Beurteilungen: Die Lehrperson markiert den Weg.



SUMMATIVE / FORMATIVE BEURTEILUNGEN

Summative Beurteilungen (summativ = bilanzierend)

- die Kinder machen alle dieselbe Prüfung
- die Kinder sind informiert, wenn eine Prüfung stattfindet und sie beurteilt werden
- die Lernziele sind den Kindern bekannt

Formative Beurteilungen (formativ = förderorientiert)

- wir dokumentieren den Lernfortschritt jedes Kindes zusätzlich individuell
- die Kinder können eigens gewählte Belege ins Dossier legen



BEURTEILUNGSDOSSIER

- Jedes Kind besitzt ab der 1. Klasse ein **türkisfarbenes Beurteilungsdossier**.
- Darin **sammelt** es alle Prüfungen und weitere Beurteilungsbelege.
- Das Dossier geht mindestens **2 x pro Quartal** zur Ansicht und zur Unterschrift nach Hause.
- **Hausaufgabe** für die Schülerinnen und Schüler: Den Eltern das Dossier zeigen und erklären.
- Die Eltern können dazwischen das Dossier jederzeit **im Schulzimmer anschauen**.
- Beim Stufenwechsel wird das Dossier an die aufnehmende Klassenlehrperson weitergegeben.
- Nach Ablauf der **Rekursfrist von 30 Tagen** wird nach dem Schuljahresende der Inhalt des Beurteilungsdossiers mit nach Hause gegeben.



DAS BEURTEILUNGSDOSSIER EINSEHEN:

- Sie als Eltern haben regelmässig **Einblick in das Beurteilungsdossier**
- Sie als Eltern setzen sich **gemeinsam mit ihrem Kind** regelmässig mit den vielfältigen Belegen im Beurteilungsdossier – und somit mit dem Gesamtprofil ihres Kinder – auseinander. Ihr Kind zeigt Ihnen, was es lernt, wie es lernt und wo es steht in seinem Lernen.
- Sie sehen die Beurteilungsbelege **in ihrer ganzen Vielfalt.**
- Sie haben die Möglichkeit, Ihrem Kind als Zeichen der Wertschätzung eine **Rückmeldung zu seinen Leistungen** zu machen auf einem separaten Bogen im Dossier (Elternfeedback).



ORIENTIERUNGSRASTER

Note	6 sehr gut	5 gut	4 genügend	3 ungenügend	2+1 (sehr schwach)
Aspekt	Die Schülerin oder der Schüler ...				
Erreichen der Unterrichtsziele	erreicht anspruchsvolle Unterrichtsziele in den meisten Kompetenzbereichen sicher.	erreicht die Unterrichtsziele in allen Kompetenzbereichen und teilweise auch anspruchsvollere Unterrichtsziele.	erreicht grundlegende Unterrichtsziele in den meisten Kompetenzbereichen.	erreicht grundlegende Unterrichtsziele in mehreren Kompetenzbereichen noch nicht.	erreicht grundlegende Unterrichtsziele in den meisten Kompetenzbereichen noch nicht.
Lösen von Aufgaben	löst Aufgaben mit erhöhtem Schwierigkeitsgrad durchwegs erfolgreich.	löst Aufgaben mit erhöhtem Schwierigkeitsgrad teilweise erfolgreich.	löst Aufgaben mit grundlegenden Ansprüchen ausreichend.	löst Aufgaben mit grundlegenden Ansprüchen unzureichend.	löst keine Aufgaben mit Grundansprüchen.

Quelle: Arbeitsgruppe Beurteilen, Kommission Volksschule D-EDK (2015): Beurteilen. Fachbericht der Arbeitsgruppe der Kommission Volksschule. Luzern: Deutschschweizer Erziehungsdirektorenkonferenz, S. 26.

